

Esta®

Bedienungsanleitung

für

Tiefkühltruhen

Typ EL 22 / EL 35 / EL 45

Typ EL 53 / EL 61 / EL 71

Typ XLE 21 / XLE 31 / XLE 41 / XLE 51

Ihr Esta Fachh«ndler:

K«lte-Berlin
Am Pfarracker 41
12209 Berlin
Fon: +49 30 74 10 40 22
Fax: +49 30 74 10 40 21
Mail: info@kaelte-berlin.de
Internet: www.kaelte-berlin.com

Gebrauchsanleitung

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihrer neuen Kühltruhe. Wir sind überzeugt, dass Sie viele Jahre lang daran viel Freude haben werden. Um in den vollen Nutzen Ihrer neuen Kühltruhe zu kommen, bitten wir Sie, diese Gebrauchsanleitung sorgfältig zu lesen und die Vorschriften zu befolgen.

Entsorgungshinweise

Die Verpackung dient als Transportschutz des Gerätes und dessen Einzelteile und ist aus recycelbaren Materialien hergestellt.

- Bitte bringen Sie die Verpackungsmaterialien zur nächstgelegenen offiziellen Sammelstelle, so dass die verschiedenen Materialien weitgehend wiederverwendet bzw. verwertet werden können und das Deponieren vermieden werden kann.
- Das ausgediente Gerät: Enthält noch wertvolle Materialien. Nicht mit Haus- oder Sperrmüll entsorgen. Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen, dazu Netzstecker ziehen und Anschlusskabel entfernen.
- Achten Sie darauf dass das Gerät bis zum Abtransport zu einer Entsorgungs- bzw. Sammelstelle am Kältemittelkreislauf, insbesondere am Wärmetauscher auf der Geräterückseite, nicht beschädigt wird.
- Angaben über das verwendete Kältemittel finden Sie auf dem Typenschild (Abb.3)

Sicherheit und Warnhinweise.

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von mindestens zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät das Gerät nicht anschließen. Schäden bitte sofort dem Lieferanten melden.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Offenes Feuer und Zündquellen vom Geräteinnenraum entfernt halten.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen, z.B. sich in das Gerät setzen oder an den Deckel hängen lassen.
- Speiseeis, besonderes Wassereis oder Eiswürfel, nach dem Entnehmen nicht sofort und nicht zu kalt verzehren. Durch die niedrigen Temperaturen besteht eine „Verbrennungsgefahr“.
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel. Diese können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.
- Den Schlüssel für das Geräteschloss nicht in der Nähe des Gerätes oder in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z.B. Propan, Butan usw. im Gerät. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder an dem Flammensymbol.

Aufstellung

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und nicht neben Wärmequellen wie Herd, Heizung oder dergleichen aufstellen. (Abb. 2)
- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein. Das Gerät so aufstellen, dass der Abstand zu einer eventuellen Wand mindestens 50 mm beträgt, damit die Luft ungehindert um das Gerät zirkulieren kann. Der Abstand vom Lüftungsgitter an der rechten Geräteseite bis zur Wand muss mindestens 100 mm betragen (Abb.1). Der Abstand vom Geräteboden zur Standfläche muss mindestens 15 mm betragen, um eine hinreichende Lüftung unter dem Gerät zu gewährleisten. Auf einer festen Unterlage ist der Abstand durch die montierten Plastikfüße gewährleistet. Bei weicher Unterlage, z.B. Teppich, muss das Gerät auf den erforderlichen Abstand aufgebockt werden (Abb. 1).
- Um eine einwandfreie Funktion des Geräts zu gewährleisten, bitte die Seiten nicht zudecken.
- Als Kältemittel kann Iso-Butan (R600a, brennbar) eingesetzt werden. In dem Fall muss der Aufstellungsraum des Gerätes pro 8 g Kältemittelfüllmenge ein Volumen von 1m^3 aufweisen, damit bei einer Kältemittelkreislaufleckage im Raum kein entzündbares Gas-Luft-Gemisch entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild auf der Geräterückseite (Abb.3)

Anschließen

- Das Gerät muss entsprechend der Starkstromverordnung zusätzlich geschützt sein, um den Benutzer bei Fehlern im elektrischen System des Geräts vor Stromschlägen zu schützen.
- Im Zweifelsfall bitte einen autorisierten Elektroinstallateur für die Erstellung des zusätzlichen Schutzes hinzuziehen. Es empfiehlt sich, einen Fehlerstrom-Schutzschalter vorzusehen.
- Die Steckdose muss mit einer Sicherung von 10A oder höher abgesichert sein.
- Wichtig für einwandfreie Funktion: Das Gerät nach dem Transport ca. $\frac{1}{2}$ bis 1 Stunde stehen lassen. Erst dann über eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose anschließen, da sonst die Kühlmaschine dauerhaft beschädigt werden kann.
- Nach einem Ausschalten des Geräts vor dem erneuten Einschalten 10 Minuten warten, um die Abkühlung der Starteinheit der Kühlmaschine zu gewährleisten.

Vor der Inbetriebnahme

- Das Gerät mit einer lauwarmen Seifenlösung abwaschen. Unter keinen Umständen alkalische Reinigungsmittel oder Scheuermittel verwenden.
- Nehmen Sie das Gerät ca. 6 Stunden vor der ersten Beschickung mit Gefriergut in Betrieb. Die Temperatur sollte zur langfristigen Lagerung von Gefriergut min. -18°C betragen.
- Mit einer Münze den Pfeil des Temperaturreglers (Abb. 4) auf eine Stellung zwischen Stellung min. und max. drehen. Linke Stellung: wärmste

Temperatur. Rechte Stellung: kälteste Temperatur. Berücksichtigen Sie bitte, dass sich die Temperatur in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur einstellt. Falls erforderlich, den Temperaturregler nachstellen.

Kontrollelemente (Abb. 4)

- Es sind drei Lampen vorgesehen
- Die grüne Lampe leuchtet bei Anschluss an das Stromnetz.
- Die rote Lampe (Temperaturalarm) leuchtet, wenn die Temperatur im Gerät -13°C übersteigt. Bei der ersten Inbetriebnahme leuchtet die Lampe, bis die Temperatur -13°C erreicht ist.
- Die gelbe Schnellgefrierlampe leuchtet, wenn die entsprechende Funktion betätigt worden ist. Die Kühlmaschine arbeitet ununterbrochen.

Einfrieren und Lagern

- Wegen der Haltbarkeit sollten frische Waren so schnell wie möglich eingefroren werden. Bei größeren Gefriergutmengen den Schnellgefrierschalter (Abb. 4) ca. 24 Stunden vor dem Einlegen der Waren einschalten.
- Nicht größere Mengen als die maximale Gefriergutmenge (siehe Angabe Typenschild an der Geräterückseite) pro 24 Stunden einlegen.
- Durch Anbringen des Gefriergutes mit Kontakt zu den Innenseiten wird das schnellste Einfrieren erzielt.
- Nach 24 Stunden sind die frischen Lebensmittel durchgefroren. Die Schnell-gefrierfunktion kann ausgeschaltet werden. Die Kühlmaschine arbeitet wieder im Normalbetrieb.

Abtauen und Reinigung

- Bei einer Eisschicht von ca. 5 mm das Gerät abtauen. Die Eisschicht mit einem Kunststoff- oder Holzschaber entfernen. Niemals Metallwerkzeuge wie Messer Schraubenzieher o.ä. verwenden, da diese den Innenraum des Geräts beschädigen können. Ein rechtzeitiges Abtauen wirkt sich auf den Energieverbrauch günstig aus.
- 24 Stunden vor Entnahme des Gefriergutes sollte die Schnellgefrierfunktion des Gerätes eingeschaltet werden, damit das Gefriergut auf -25° gefroren ist und vor dem Auftauen längere Zeit bei Zimmertemperatur gelagert werden kann. Aufgetautes Gefriergut niemals wieder einfrieren.
- Die Stromversorgung unterbrechen und das Gerät mit offenem Deckel auftauen lassen. Danach mit einer milden Reinigungsmittellösung abwaschen. Der Tauwasserablauf (Abb. 5) erleichtert das Leeren des Gerätes.

Hinweise zur Energieeinsparung

- Langes und unnötiges Öffnen des Deckels vermeiden.
- Warme Speisen erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen, bevor sie in das Gerät gelegt werden.
- Wenn sich eine Eisschicht gebildet hat, das Gerät abtauen. Der Kälteübergang verbessert sich, der Energieverbrauch reduziert sich.
- Der Tauwasserablauf ist an der Vorderseite des Gerätes platziert (Abb. 5)

Störungssuche

Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:

Das Gerät arbeitet nicht, die Kontrolllampen sind erloschen:
Prüfen Sie, ob die Stromversorgung in Ordnung ist.
Prüfen Sie den Netzstecker auf festen Sitz in der Steckdose.
Prüfen Sie, dass die Sicherung nicht durchgebrannt ist.

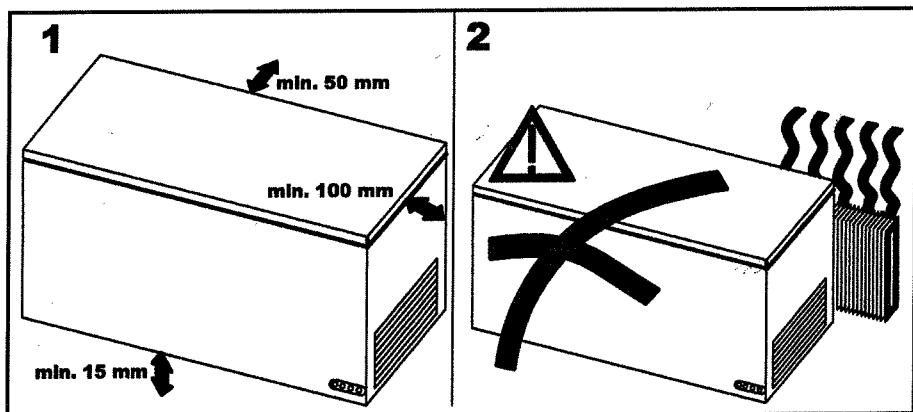
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch:

Prüfen Sie die Einstellung des Temperaturreglers (Abb. 4)
Prüfen Sie, ob die Eisschicht im Gerät zu dick ist.
Prüfen Sie, ob evtl. zu große Mengen frischer Lebensmittel eingelegt wurden.
Ist die Entlüftung in Ordnung?
Ist der Aufstellungsort zu nahe an einer Wärmequelle?

Die Kühlmaschine arbeitet ununterbrochen

Prüfen Sie, ob die Schnellgefrierfunktion aktiviert worden ist.
Prüfen Sie die Einstellung des Temperaturreglers.
Ist der Aufstellungsort zu nahe an einer Wärmequelle?

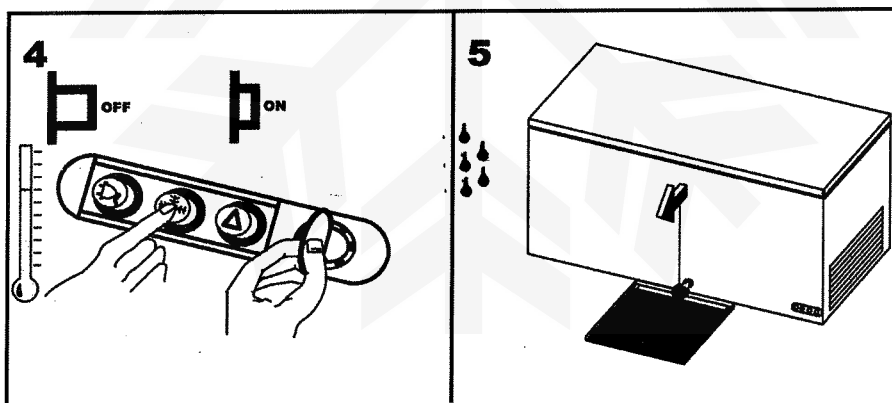
- Bei Fortbestehen der Probleme nach Prüfung dieser Punkte, sollte Rückfrage an den Lieferanten erfolgen. In der Zwischenzeit das Gerät nicht öffnen, um den Temperaturanstieg zu minimieren.
- In den meisten Fällen kann das Gefriergut 24 bis 36 Stunden einwandfrei gelagert werden.



3

NO. _____	TYPE _____
VOL. BR. _____	VOL. NETT. _____
V ~ _____ W _____	A _____ Hz _____
FREEZ. CAP. _____	kWh/24h _____
CLASS _____	_____
TEMP. RISE TO _____ °C	IN _____ HOURS
FUSE RATING _____ AMP.	

(D) (N) (S) (F)
 B
PC CHO 1
R
CE



Disposal and safety information

(SUPPLEMENT TO INSTRUCTIONS OF USE)

NOTE



Note appliances which contain the environmentally-friendly but flammable refrigerant R600 (see rating plate), which can be compared with bottled gas. It means danger of explosion. The cooling system must not be opened by an unauthorized person.

When transporting and installing the appliance, ensure that no parts of the refrigeration circuit are damaged. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries. If damage has occurred, avoid naked flames and ignition sources near the leakage and ventilate the room, in which the appliance is situated, for several minutes.

In order to avoid the creation of a flammable gas/air mixture if a leak in the refrigerating circuit occurs, the size of the room in which the appliance may be sited depends upon the amount of refrigerant used. The room must be at least 1 m³ in size for every 8 g of refrigerant R 600a used in the appliance. The amount of refrigerant contained in your particular appliance is shown on the identification plate on the backside of the appliance.

ENGLISH

WARNING

Ventilation openings must not be covered or blocked.

WARNING

You are not allowed to use a steam cleaning device during cleaning or defrosting. Steam can reach the electrical parts and provoke a short circuit.

Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process.

WARNING

Do not damage the cooling system. Sockets, hinges or lids can not be used as points of support.

WARNING

Do not place any electrical devices in the freezer.

WARNING

Bottles containing alcohol should be sealed, and stored standing up.

Products containing flammable gasses and explosives must not be stored in the freezer due to danger of explosion.

DANSK

ADVARSEL

Ventilationsåbninger må ikke tildækkes eller blokeres.

ADVARSEL

Under rengøring eller optøning må der under ingen omstændigheder benyttes et damp-rengøringsapparat. Dampen kan nå ind til de strømførende dele, og derved provokere en kortslutning.

De må ikke anvende et mekanisk apparat til fremskyndelse af optøningsprocessen.

ADVARSEL

Undlad at beskadige kølesystemet. Sokler, fremspring eller låger må ikke benyttes som støttepunkt.

ADVARSEL

Stil ikke noget elektrisk apparat i frysebeholderen.

ADVARSEL

Flasker med alkohol bør lukkes tæt, og lagres stående. Produkter med brandbare drivgasser og eksplosive stoffer må ikke lagres i fryseren – eksplosionsfare.

DEUTSCH

WARNUNG

Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.

WARNUNG

Verwenden Sie zum Reinigen oder Abtauen auf keinen Fall ein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluss oder Stromschlag verursachen. Verwenden Sie kein Mechanisches Gerät zum Beschleunigung des Abtauens.

WARNUNG

Bitte das Kühlsystem nicht beschädigen. Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.

WARNUNG

Bitte kein elektrisches Gerät im Gefriergutraum benutzen.

WARNUNG

Flaschen mit hochprozentigem Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Erzeugnisse mit brennbaren Treibgasen und explosive Stoffe nicht im Gerät lagern – Explosionsgefahr.

Entsorgung

Bevor Sie das Gerät ordnungsgemäß entsorgen, ist darauf zu achten, dass die Deckelverriegelung zerstört wird. Bei längerem Nichtgebrauch sollten Sie den Deckel geöffnet halten, ggfs. etwas zwischen Deckel und Rahmen schieben.



Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, dann entsorgen Sie das Gerät bitte über öffentliche Sammelstellen. Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.

Kundendienst

Im Störfall wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder direkt an den Eureka Kundendienst

Eureka Technischer Kundendienst

Sie erreichen den Eureka Technischen Kundendienst

per Telefon: +49 (0) 2572-9554-0

(Samstags, an Sonn- und Feiertagen, sowie nach Büroschluss bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Art der Störung, Adresse und Telefonnummer hinterlassen. Wir melden uns umgehend bei Ihnen.)

per Fax: +49 (0) 2572-7058
e-mail: eureka@deltacity.net